



# Neujahrsgrüße aus den Philippinen



Jan. 2026  
Psalm  
126:1-6

GLOBE  
mission  
CREDO KIRCHE



Wir wünschen Euch allen ein gesegnetes  
neues & starkes Jahr 2026 !!!



## - Missions Info -

von Holger & Laarni Tetzlaff

### Rückblicke & Highlights in 2025:

**Wir haben ein sehr ereignesreiches Jahr hinter uns,**  
mit viel Segen aber auch einigen Herausforderungen.  
Gott ist treu & genial!

**Gemeinde:** In Gemeinde geht es gut wir vertiefen  
Fundamente in den Herzen der Menschen.

In den letzten Monaten hatten wir viele verschiedene  
Aktivitäten und Einsätze. Zudem sind wir verstärkt in die  
Zusammenarbeit mit einigen Pastoren und  
Organisationen involviert – sowohl im Bereich von Payatas als auch in kleineren nationalen Projekten.



Unsere  
verschiedenen  
Weihnachtsfeiern:  
-Gemeinde -Kinder  
-Teens - Jugend  
- Mitarbeiter



Unten: Worshipteam (ohne Jolina)



**Hazel** (unten links) hat eine Jugend-Kleingruppe für junge **Mütter** gestartet, die sich zweimal im Monat trifft und sehr gut angenommen wird. Es ist schön zu sehen, wie viel Austausch, Ermutigung und Gemeinschaft dort entsteht.



r. u.: Gebet für Manualito – ein junger Vater aus der Gemeinde, dessen Baby im 6ten Monat der Schwangerschaft gestorben war,...



**Was uns im Moment bewegt:** Im vergangenen Jahr hat sich unser Alltag vor allem auf **drei große Bereiche** verteilt. Etwa ein Drittel meiner Zeit investiere ich in die **Leitung der Gemeinde**. Manchmal ergeben sich dabei auch kleine evangelistische Einsätze.

Ein weiteres Drittel unserer Zeit fließt in die **Ausbauarbeiten am Gemeindegebäude** sowie in den **Hausausbau und die Renovierung**. Parallel dazu kümmert sich Laarni immer wieder um ihre Mutter, die schon seit längerer Zeit auf den Rollstuhl angewiesen ist. Da Pflegehelfer nicht immer oder nicht durchgehend verfügbar sind, fordert das viel Kraft und Flexibilität.

Das letzte Drittel widmen wir der **Zusammenarbeit mit anderen Pastoren und Organisationen – für Payatas und darüber hinaus**. Dazu gehören unter anderem Unterstützung für nationale Transformation, Gefängnisbesuche, Fürbitte, Patenschaften und verschiedene gemeinsame Dienste. In letzter Zeit machen sich stärkere Rücken- und Knieschmerzen bei mir bemerkbar, weshalb viele praktische Arbeiten langsamer vorangehen als früher. Da ich mir helfende Arbeiter nur noch sehr selten und meist nur kurzfristig leisten kann, sind wir in diesem Bereich besonders auf Geduld und Gebet angewiesen. Wir sind dankbar für jeden, der uns auf diesem Weg begleitet – im Gebet, durch Ermutigung oder praktische Unterstützung.

**Einige Bereiche, in denen wir aktuell mit eingebunden sind:**

In Payatas sind wir unter anderem mit zwei Pastorenkreisen verbunden: **PEM** und **PM**. Besonders mit PEM, einer kleineren Gruppe von Pastoren, arbeiten wir sehr eng zusammen. Gemeinsam haben wir 2025 eine wöchentliche Bibelschule gestartet. Aufgrund der vielen parallelen Aktivitäten mussten wir diese zwar vorerst pausieren, doch Gefängnisbesuche, regelmäßige Gebetstreffen und weitere gemeinsame Dienste finden weiterhin statt. Durch die Zusammenarbeit mit **BIM** und besonders mit **Tabang** ist es uns möglich, regelmäßig Reis an arme Familien in Payatas zu verteilen. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war, dass wir über Kontakte eine **Anwaltskanzlei** mit 9 Anwälten gewinnen konnten, die für einen ganzen Tag **kostenlose rechtliche Beratung** für einige arme Familien aus Payatas angeboten hat. Diese Beratung fand in unserer Gemeinde statt – wie auch die meisten anderen Treffen. Darauf hinaus konnten wir in diesem Jahr kostenlos **zwei gesponserte medizinische Missionseinsätze** direkt am Ortsrathaus von Payatas durchführen. Die Pastoren von PEM haben diese Einsätze vorbereitet und gemeinsam mit Helfern aus den Gemeinden umgesetzt. Ich war unter anderem für die logistische Planung mitverantwortlich – vom Aufbau (Stühle, Tische), über Registrierung bis hin zur Organisation vor Ort. Auch Essen konnten wir an die wartenden Patienten ausgeben. Bei jedem dieser medizinischen Einsätze wurden fast **1.000 Menschen** behandelt. Es gab viele kleinere und größere Operationen in einem speziellen Bus, Zahnbehandlungen (unzählige Zähne wurden gezogen), allgemeine ärztliche Untersuchungen, die Ausgabe von Lesebrillen und vieles mehr – alles auf sehr engem Raum. Zwischendurch wurde auch immer wieder das Evangelium weitergegeben.

Einige Menschen waren zu Tränen gerührt und zutiefst dankbar – weil sie sich eine **Operation** oder **medizinische Behandlung** im **Krankenhaus** niemals hätten leisten können.



**IFP – auf Philippinen Fuerbitte Konferenz**



**Mit der Leiterin\*  
von BIM**



**Richtlinien zur Nationalen Entwicklung‘  
(Nationale Transformation) Rechts: mit BIM  
Sprecherin\* in Ozamis in einem College in  
Mindanao. u. rechts.: NCFC (ihr Name ist bewusst  
zur Sicherheit nicht genannt)**

**BIM** bedeutet „Bawat Isa Mahalaga“ – **jeder Mensch ist wertvoll und nach Gottes Ebenbild geschaffen**. Diese Organisation wurde von der früheren höchsten Landesrichterin ins Leben gerufen und wird bis heute von ihr geleitet. Sie ist eine hingebene Christin, und wir erleben immer wieder, wie Gott sie gebraucht – **in Jüngerschaft, für Familien, an Schulen und im Einsatz für echte Transformation und Recht im Land**. Mit ganzem Herzen steht sie für christliche Werte, für die Rechte der Menschen und für die Nation ein. Besonders beeindruckt uns, wie sie Organisationen und Gemeinden zusammenbringt, damit sie gemeinsam für die Nation einstehen können, so sind wir außerdem durch sie mit in Org. Der **Nationalen Koalition für Familien u. Konstitution** gekommen.. Das empfinden wir als große Ermutigung und als Zeichen dafür, wie Gott Menschen und Dienste miteinander verbindet. Für uns ist es ein großes Vorrecht, sie persönlich zu kennen und ein Stück Weg mit ihr gehen zu dürfen. Trotz ihres landesweiten Wirkens vergisst sie die Armen nicht. Auch die Menschen in Payatas liegen ihr sehr am Herzen, und sie hilft dort ganz praktisch den Bedürftigen. Durch unsere Verbindung mit ihr hat sich zudem die Tür geöffnet, ein Stück näher mit dem Ortsbürgermeister von Payatas unterwegs zu sein. Er glaubt an Gott und gibt uns manchmal Gelegenheiten Gottes Wort in seinem Umfeld und innerhalb der Belegschaft weiterzugeben.

Links: bei ihrer Buchheraus-  
gabe: ‘Christliche



**Danke auch von allen  
Paten - an ihre  
Sponsoren!!  
Das ist große Hilfe  
für sie!**



**Bitte Bettet weiter  
für uns und den  
Dienst hier !!!**

**Ihr macht Mission möglich  
Vielen Dank !!!  
Für Alle Eure Treue Unterstuetzung  
In Gebet &  
in Finanzen**



**Für alle Spenden an uns bitte nicht vergessen → Verwendungszeck: Projekt 58 ...**

**Spenden an uns:**



Missionsorganisation Globe Mission  
Verwendungszweck:

**Projekt 58, Holger & Laarni Tetzlaff**  
Evangelische Bank  
IBAN: DE20 5206 0410 0004 0022 53  
BIC: GENODEF1EK1

**oder an unsere sendende Kirche:**



CREDO Kirche  
Verwendungszweck:

**Holger & Laarni Tetzlaff**  
Spar- und Kreditbank Witten eG  
IBAN: DE33 4526 0475 0008 7062 00  
BIC: GENODEM1BFG



**Holger & Laarni  
Tetzlaff**

**Unsere E-mail: holger.tetzlaff@web.de**